

Erstellt am 23.08.2020 12:02 von Hofer Michael



Nachdem Anfang Juli die erste Hälfte der Meisterschaft gespielt wurde und sich das Herren 1 auf dem ersten Platz positionieren konnte, war die Marschrichtung für den zweiten und gleichzeitig letzten Spieltag der Sommermeisterschaft 2020 klar: Der erste Platz will verteidigt werden.

So startete am vergangenen Samstag, kurz nach 11.00 Uhr, das Herren 1 auf dem Sportplatz Holzmatt in Dietikon das erste von drei Spielen. Als Gegner stand die Mannschaft von Dietikon 2 gegenüber. Gleichzeitig mit Spielbeginn setzte auch gleich der Regen ein. Es zeigte sich jedoch schnell, dass die Walliseller mit diesen Bedingungen besser zurechtkamen. Am Ende setzte sich das Herren 1 klar mit 3:0 Sätzen gegen Dietikon 2 durch.

Nach über zweistündiger Pause stand der nächste Gegner bereit. Nachdem die Pause noch bei trockener und sehr warmer Witterung verbracht werden konnte, fing es pünktlich mit dem Spielbeginn gegen das Team von Oerlikon/Schwamendingen wieder an zu regnen. Die gegnerische Mannschaft, welche ein sehr viel jüngeres Durchschnittsalter aufweist, verlangte vom Herren 1 vieles ab. Jedoch konnten sich auch in diesem Spiel die Walliseller mit 3:0 Sätzen durchsetzen.

Im letzten Spiel wartete das Heimteam von Dietikon 3 gegen das Herren 1 als Gegner. Nachdem die Regenwolken zwischenzeitlich verzogen waren, konnte das Spiel unter trockenen aber schwülen Verhältnissen gestartet werden. Das Spielfeld, das von den bereits gespielten Partien und den teilweise sehr heftigen Regengüssen arg in Mitleidenschaft gezogen war, verlangte indes von sämtlichen Spielern alles ab. In den ersten beiden Sätzen kamen die Walliseller besser zurecht und konnten diese für sich entscheiden. Vor Anpfiff des letzten Satzes war dann allen Akteuren bewusst, dass der Meistertitel gesichert war. Obschon alle Walliseller den Spieltag ohne Satzverlust über die Runde bringen wollten, war ob dem sicheren ersten Platz die mentale Verfassung wohl ein wenig geschwächt. Jedenfalls erlaubten sich die Gegner plötzlich fast keine Eigenfehler mehr und erkämpften sich schnell einen Punktevorsprung von teilweise vier Punkten. Die grosse Aufholjagd vom Herren1 wurde am Schluss aber knapp nicht belohnt und der dritte Satz ging denkbar knapp an Dietikon 3.

Schlussendlich kann das Herren 1 über einen sehr gelungenen Spieltag und über das Ganze gesehen über eine sehr positive Sommermeisterschaft blicken, welche aufgrund der immer noch andauernden Corona-Lage viele Änderungen und Anpassungen hervorgerufen hatte.

Es spielten für das Herren 1: Adrian Staudenmaier, Markus Wyniger, Stefan Kobler, Ernst Reich, Pascal Brügger und Michael Hofer.

News online lesen ...